

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 34 (1958-1959)  
**Heft:** 7

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

A P R I L

**Schweizer  
Spiegel**

1 9 5 9

|   |    |
|---|----|
| <i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber . . . . .   | 11 |
| <i>Unsere menschlichen Beziehungen wären besser, wenn ...</i>                 |    |
| Von Dr. med. Adolf Guggenbühl-Craig . . . . .                                 | 12 |
| <i>Fotos:</i> Dr. Oskar Keller / Bürge, Zürich . . . . .                      | 17 |
| <i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i> Von René Gilsi . . . . .            | 21 |
| <i>Wir sind besser als unser Ruf.</i>   |    |
| Erfahrungen eines Occasionshändlers von Ernst Jetzer . . . . .                | 22 |
| <i>Begegnungen mit ostdeutschen Lehrern und Schülern in Berlin.</i>           |    |
| Von * * * . . . . .   | 30 |
| <i>Fotos:</i> Walter Studer / Walter Dräyer . . . . .                         | 31 |
| <i>Schichten im Bild.</i> Von Gubert Griot . . . . .                          | 40 |
| <i>Tiefdruckbeilage</i> von Maurice Barraud                                   |    |
| <i>Karl der Fünfte.</i> Eine Jugenderinnerung von Max R. Walder, Ing. . . . . | 43 |

Fortsetzung auf nächster Seite



Seit Jahrzehnten das Vertrauenshaus  
für feine Aussteuerwäschel  
Verlangen Sie  
unsere unverbindliche Offerte

**LEINENWEBEREI**  
**Schwob**  
BERN  
Nur Hirschengraben



2

«Zuerst dachte auch ich, es stimme etwas nicht mit ihm. Doch jetzt weiß ich, daß seine Hilfsbereitschaft mit dem Timber-Room anging.»

**Timber-Room\*-Gäste  
erkennt man  
an der galanten Geste.**

\* Timber-Room, Mövenpick Dreikönigshaus, Zürich,  
Tel. 25 09 10, mittags nur für Herren reserviert. Nach  
guten Männergesprächen im clubartigen Timber-Room  
ist jedermann galanter und liebenswürdiger.

A P R I L

Schweizer  
Spiegel

1959

*Hinter Anstaltsmauern.*

Meine Erinnerungen als Pflegerin in einer Irrenanstalt von \* \* \* . . . . . 46

*Was wissen wir.* Erzählung von Mary Lavater-Sloman . . . . . 59

*Küchen Spiegel*

*Wünsche an die Gäste.* Antworten auf unsere Rundfrage . . . . . 71

*Frau und Haushalt*

*Die schönste Abwechslung im Haushalt.* Von Helen Guggenbühl . . . 85

*Wir ziehen um.* Von Küngolt Heim-Aebli . . . . . 93

*Das Reisegepäck des Mannes.* Von Heinrich Burckhardt . . . . . 96

*Die Seite der Leser.* Briefe an die Herausgeber . . . . . 98

*Blick auf die Schweiz.* Von Rudolf Stickelberger . . . . . 111

*Blick in die Welt.* Von Ernst Schürch . . . . . 113

*Die Sagen vom wilden Mannli.*

Ein Bilderbogen für Kinder von Emil Medardus . . . . . 114

Das Titelbild «Der ungeladene Guest» stammt von Hans Moser



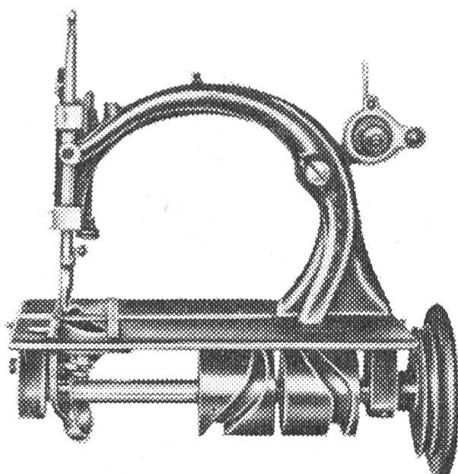
Will man wirklich wohnlich wohnen,  
wird man seine Möbel schonen.  
Trotzdem gibt es beim Entpfropfen  
wie beim Trinken, manchmal Tropfen,  
Ringe oder einen See  
sei's von Tinte oder Tee  
sei's von Weingeist oder Wein  
und das trocknet gräulich ein.

WOHNLICH's Möbelpolitur  
RADIKAL heißt hier die Kur:

RADIKAL macht wie durch Zauber  
Möbel frisch und fleckensicher.

Erhältlich in Drogerien und Farbwarenhandlungen  
Hersteller: G. Wohnlich, Dietikon ZH

# 150 Jahre Nähmaschine

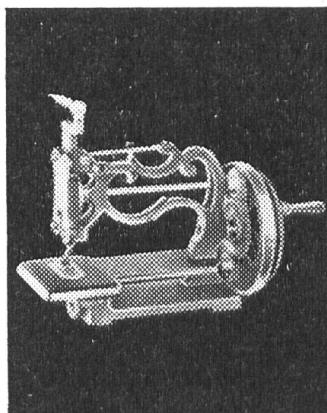
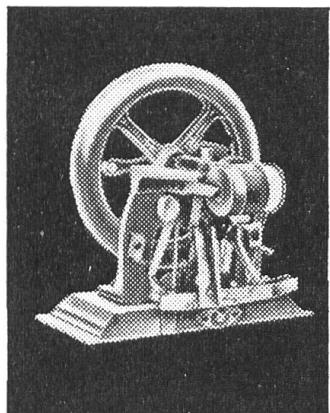
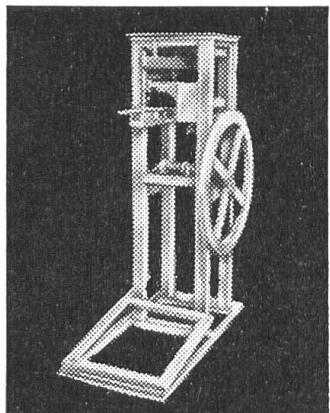


FRITZ GEGAU AG.  
BERNINA-Nähmaschinenfabrik Steckborn TG

Haben Sie die Ausstellung 150 Jahre Nähmaschine schon gesehen? In 150 Ortschaften wurde dieselbe gezeigt. Vielleicht war Ihnen der Besuch dieser sehenswerten Schau nicht möglich.

Für Sie haben wir ein Büchlein herausgegeben, das all das gezeigte Material im Bild wieder gibt, beschrieben in einem interessanten Begleittext. Dieses kleine Heft stellen wir Ihnen kostenlos per Post zu. Wir haben eine einzige Bitte: Sie möchten uns den untenstehenden Coupon gut leserlich ausgefüllt zustellen.

Ihre Adresse wird am 8. Mai 1959 an der Verlosung von 5 BERNINA-Record teilnehmen.



## COUPON

Das Büchlein 150 Jahre Nähmaschine ist kostenlos zu senden an:

Gleichzeitig erteiche ich um Preisliste der BERNINA-Nähmaschinen, Angabe des Rücknahmepreises für meine alte Nähmaschine

Zutreffendes bitte unterstreichen resp. ausfüllen.

Hr./Frau/Frl. E 33

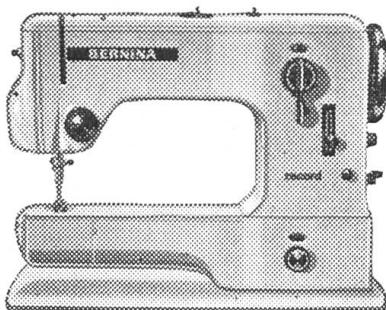
Straße .....

Ort .....

Marke .....

Jahrgang .....

# BERNINA



**Gratis-Verlosung von 5 Bernina-Record**

**Neu**

**Eine erfreuliche Nachricht  
adora der NEUE  
Schweizer Waschautomat  
mit dem entscheidenden  
Preisvorteil!**

ADORA, für 3½ bis 4 kg Trockenwäsche, aus dem führenden Unternehmen der Branche zum **vor- teilhaften Preis von nur**

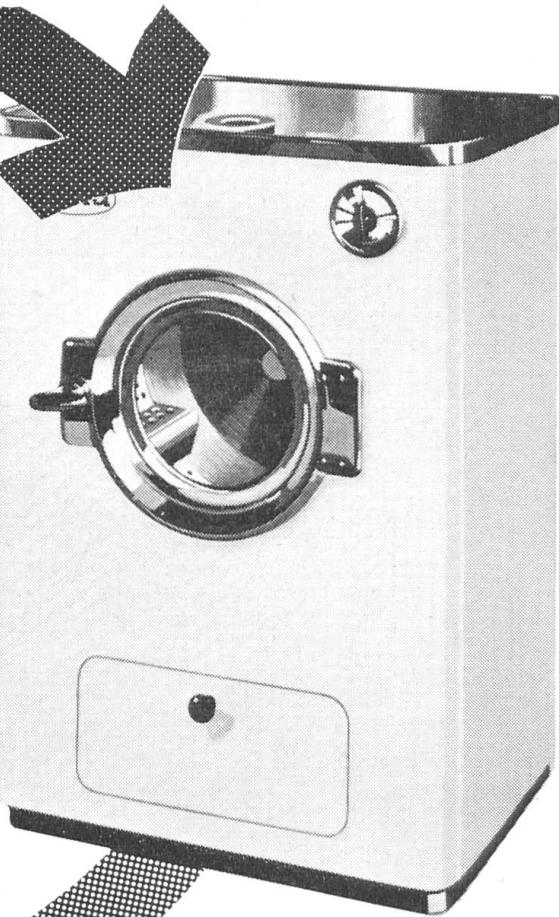
**Fr. 2'265.-**

Zahlungserleichterungen **ZUG**

**adora**

VERZINKEREI ZUG AG ZUG Tel. 042/403 41

- Einknopf-Bedienung
- 5½ kW-Heizung
- Trommel, Bottich, Boiler und Abdeckung aus Chromnickelstahl (Cr-Ni/18-8)
- Automatische Programme für Koch-, Bunt-, Feinwäsche und Kunstfasern
- Vorwaschprozess
- SEV- und SIH-geprüft
- Seriöse Vergleiche mit anderen Frontalautomaten führen spontan zur ADORA! Zahlungs erleichterungen Servicestationen in der ganzen Schweiz Prospekte im Fachgeschäft oder direkt durch den Fabrikanten



# DER ARZT GIBT AUSKUNFT

## Beantwortung aller Fragen des Geschlechtslebens

von Dr. med. H. und A. Stone

Mit einem Vorwort von Dr. med. Hedwig Kuhn, Frauenärztin in Bern

Mit Abbildungen, geb. Fr. 17.40  
5.—6. Tausend

Die «National-Zeitung» schreibt: «Wir empfehlen das Buch jedem Ehemann und jeder Ehefrau und auch den Ärzten, kurz eigentlich jedem Erwachsenen. Wir erinnern uns nicht, das Thema des Sexuellen jemals so frei von Schwulst und Muffigkeit und doch so erschöpfend behandelt gesehen zu haben wie hier. Es zeigt sich, daß man die «anstoßigen» Dinge ohne Verletzung des Schamgefühls aussprechen kann, wenn nur das Mittel der Sprache einwandfrei gehandhabt wird und — natürlich — die Gesamthaltung sauber ist.»

Dr. F. S. N.

### Die Leser urteilen:

«Ich bin glücklich, daß ich die Kosten der Fr. 17.40 nicht scheute, um mir Ihr Buch anzuschaffen. Die genauen Angaben, die es enthält, sind ein Vielfaches wert.»

Durch jede Buchhandlung!  
**SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG**  
Hirschengraben 20, Zürich 1

# Frühlingsferien in der Schweiz

## Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

\* Fließendes Wasser in allen Zimmern   0 Teilweise fließendes Wasser   MZ = Mahlzeit   Z = Zimmer

| Ort und Hotel   | Tel.           | Pensionspreis                        | Ort und Hotel   | Tel.                     | Pensionspreis   |
|---|----------------|--------------------------------------|---|--------------------------|---|
| <b>Altdorf</b><br>Hotel Rest. Höfli * . . . .   | (044) 2 21 97  | Z ab 5.—<br>Haupt-M ab 5.—           | <b>Locarno-Orselina</b><br>Hotel Orselina * . . . .                           | (093) 7 12 41            | <b>16.50</b>  |
| <b>Arosa</b><br>Hotel Victoria * . . . .  | (081) 3 12 65  | <b>13.50</b> bis <b>20.—</b>         | <b>Lugano</b><br>Hotel Fédéral-Bahnhof *                                      | (091) 2 05 51            | ab <b>16.—</b>  |
| <b>Beckenried</b><br>Hotel Sonne * . . . .  | (041) 84 52 05 | ab <b>14.50</b>                      | <b>Lugano-Castagnola</b><br>Hotel Boldt * . . . .<br>Hotel Müller * . . . .   | (091) 2 46 21<br>2 70 33 | <b>15.— bis 20.—</b><br>Z mit Privatbad<br><b>17.— bis 25.—</b> |
| <b>Bönigen</b><br>Hotel-Pension<br>Chalet du Lac . . . .  | (036) 2 20 41  | <b>11.50</b> bis <b>13.50</b>        | <b>Lugano-Paradiso</b><br>Esplanade Hotel<br>Ceresio au Lac * . . . .         | (091) 2 46 05            | <b>15.50</b> bis <b>18.—</b>                                    |
| <b>Chur</b><br>Hotel Rebleuten * . . . .  | (081) 2 17 13  | <b>14.50</b> bis <b>19.—</b>         | <b>Luzern</b><br>Hotel St. Gotthard-Terminus * . . . .                        | (041) 2 55 03            | <b>19.50</b> bis <b>27.—</b>                                    |
| <b>La Chaux-de-Fonds</b><br>Hotel de la Balance * . . . .   | (039) 2 26 21  | Z ab <b>5.50</b><br>MZ ab <b>4.—</b> | <b>Glion s. Montreux</b><br>Hotel de Glion * . . . .                          | (021) 6 23 65            | <b>12.— bis 15.—</b>  |
| <b>Erstfeld</b><br>Hotel Hirschen * . . . .   | (044) 6 24 77  | MZ ab <b>5.—</b><br>Z ab <b>5.—</b>  | <b>Montreux</b><br>Hotel-Pension<br>Elisabeth * . . . .                       | (021) 6 27 11            | <b>19.— bis 22.—</b>  |
| <b>Flüeli OW</b><br>Hotel Paxmontana 0 . . . .  | (041) 85 22 33 | ab <b>13.50</b>                      | <b>Murten</b><br>Hotel Enge * . . . .<br>Tea Room Monnier . . . .             | (037) 7 22 69<br>7 25 42 | <b>14.— bis 16.—</b><br>ff Patisserie                           |
| <b>Genf</b><br>Hotel Cornavin garni * . . . .   | (022) 32 66 60 | ab <b>13.—</b> P                     | <b>Oberhofen a. Thunersee</b><br>Hotel Bären * . . . .<br>Confiserie Tea Room | (033) 7 13 22            | <b>12.— bis 15.—</b>  |
| Hotel La Résidence * . . . .  | 24 13 80       | Z incl. Frühstück                    | Brunner . . . .<br>Hotel Kreuz * . . . .                                      | 7 13 32<br>7 14 48       | feine Erfrischg.<br><b>16.— bis 18.—</b>                        |
| Hotel du Rhône * . . . .  | 32 70 40       | <b>22.— bis 25.—</b>                 | Hotel-Pension und<br>Rest. Ländte * . . . .                                   | 7 15 53                  | <b>15.— bis 17.—</b>  |
| <b>Goldern Hasliberg</b><br>Hotel Pension<br>Gletscherblick * . . . .<br>(alkoholfr., Jahr'betr.) | (036) 5 12 33  | <b>10.— bis 13.80</b>                | <b>Rapperswil SG</b><br>Hotel Post * . . . .                                  | (055) 2 13 43            | <b>Z 5.— bis 6.—</b><br>MZ <b>3.50</b> bis <b>5.—</b>           |
| <b>Heiden</b><br>Hotel Krone * . . . .  | (071) 9 11 27  | <b>16.50</b> bis <b>22.—</b>         | <b>Sachseln</b><br>Hotel Seehof * . . . .                                     | (041) 85 11 35           | <b>12.50</b> bis <b>14.80</b>                                   |
| <b>Hohfluh-Hasliberg</b><br>Hotel Alpenruhe * . . . .   | (036) 5 17 51  | <b>13.50</b> bis <b>16.—</b>         | <b>San Bernardino</b><br>Hotel Bellevue * . . . .                             | (092) 6 26 26            | <b>14.— bis 17.—</b>  |
| <b>Interlaken / Unterseen</b><br>Hotel Beausite * . . . .   | (036) 2 13 33  | <b>13.50</b> bis <b>16.—</b>         | <b>Sarnen</b><br>Hotel Peterhof 0 . . . .                                     | (041) 85 12 38           | <b>10.50</b> bis <b>13.50</b>                                   |
| <b>Interlaken</b><br>Hotel Europe * . . . .   | (036) 2 12 41  | <b>120.—</b> bis <b>130.—</b><br>WP  | <b>Sedrun</b><br>Sporthotel Krone * . . . .                                   | (086) 7 71 22            | <b>18.— bis 22.—</b>  |
| Hotel du Lac * . . . .  | 2 29 21        | <b>17.50</b> bis <b>22.—</b>         | <b>Seelisberg</b><br>Hotel Kulm und<br>Sonnenberg * . . . .                   | (043) 9 15 71            | <b>16.— bis 23.—</b>  |
| Hotel du Nord * . . . .   | 2 26 31        | <b>16.—</b> bis <b>23.—</b>          | <b>Sigriswil</b><br>Hotel Adler * . . . .                                     | (033) 7 35 31            | ab <b>13.—</b>  |
| <b>Kandersteg</b><br>Hotel Doldenhorn 0 . . . .   | (033) 9 62 51  | <b>14.—</b> bis <b>16.—</b>          |   |                          |   |
| <b>Langnau i. E.</b><br>Hotel Löwen * . . . .   | (035) 2 16 75  | ab <b>12.50</b>                      |   |                          |   |
| <b>Lauenen bei Gstaad</b><br>Hotel Wildhorn 0 . . . .   | (030) 9 61 12  | <b>14.—</b> bis <b>16.50</b>         |   |                          |   |
| <b>Les Avants-Sonloup</b><br>Hotel de Sonloup * . . . .   | (021) 6 34 35  | <b>14.—</b> bis <b>16.—</b>          |   |                          |   |

## Frühlings-Ferien in der Schweiz

| Ort und Hotel   | Tel.          | Pensionspreis                        | Ort und Hotel                               | Tel.           | Pensionspreis                         |
|---|---------------|--------------------------------------|---|----------------|---------------------------------------|
| <b>Sisikon UR</b><br>Hotel Uriotstock . . . .         | (043) 9 18 95 | ab 14.—                              | <b>Weggis</b><br>Hotel Albana * . . . .     | (041) 82 13 45 | ab 16.—                               |
| <b>St. Maurice</b><br>Hotel de la Gare * . . . .      | (025) 3 63 86 | Z ab 4.—<br>MZ ab 4.—                | <b>Wilderswil</b><br>Hotel Bärghaus . . . . | (036) 2 31 06  | 13.— bis 16.—                         |
| <b>Tarasp</b><br>Hotel Pension Tarasp *               | (084) 9 14 45 | 14.— bis 21.—                        | Gasthof Pension Sternen                     | 2 16 17        | ab 10.—                               |
| <b>Thun</b><br>Hotel Bären * . . . .<br>(alkoholfrei) | (033) 2 59 03 | Z 5.—<br>MZ 2.30 bis 3.50            | <b>Winterthur</b><br>Hotel Krone . . . .    | (052) 2 19 33  | P 16.— bis 18.—<br>Z 6.— bis 8.—      |
| Hotel Falken * . . . .                                | 2 61 21       | 16.50 bis 23.50                      | <b>Zug</b><br>Hotel Zugerhof . . . .        | (042) 4 01 04  | MZ ab 4.50<br>Dachgarten<br>Kegelbahn |
| <b>Walchwil ZG</b><br>Hotel Sternen * . . . .         | (042) 7 82 01 | ab 13.—<br>Seeterrasse<br>Fischspez. | <b>Zürich</b><br>Hotel du Théâtre . . . .   | (051) 34 60 62 | Z ab 10.—<br>mit Privat WC            |
| <b>Weesen</b><br>Strandhotel du Lac ° . .             | (058) 4 50 04 | Z 5.— bis 7.50<br>P ab 13.—          |   |                |                                       |

## B Ü C H E R V O N R A L P H M O O D Y

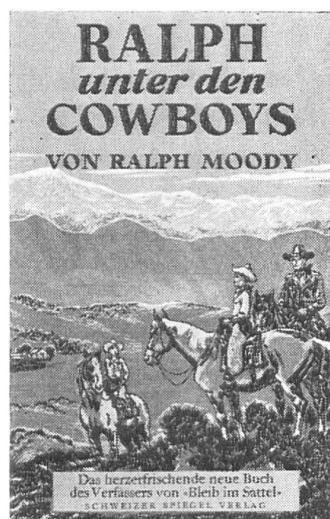
*die alle Leser von 10 bis 70 Jahren begeistern*



**Bleib im Sattel**  
*Vater und ich waren Siedler im Wilden Westen*  
Mit 20 Bildern von Edward Shenton  
7.-9. Tausend. Geb. Fr. 14.25



**Ralph bleibt im Sattel**  
*Wir Sieben ohne Vater im Wilden Westen*  
23 Bilder von Edward Shenton  
5.-6. Tausend. Geb. Fr. 14.25



**Ralph unter den Cowboys**  
Mit 22 Bildern von Edward Shenton  
2. Auflage  
Gebunden Fr. 15.20

**D**er Verfasser erzählt in diesen reich illustrierten Büchern, von denen jedes für sich abgeschlossen ist, die Geschichte seiner eigenen Bubenjahre im Wilden Westen. Ein Pädagoge schrieb: «Diese Bücher gehören wie „Robinson Crusoe“ in

jede Schulbibliothek.» – Die Werke sind voll von erregenden Ereignissen. Aber ihre Ehrlichkeit und die aufbauende Gesinnung des Autors, machen sie zu mehr als nur «Abenteuerbüchern». Sie begeistern alle Leser von 10 bis 70 Jahren.

**S C H W E I Z E R S P I E G E L V E R L A G Z Ü R I C H 1**

# — NEUERSCHEINUNG —

Adolf Guggenbühl

## Wie die Wohngemeinde zur Heimat wird

*Kulturpflege in Dörfern und kleineren Städten*

mit Vignetten von H. Tomamichel

In Leinen 13.80

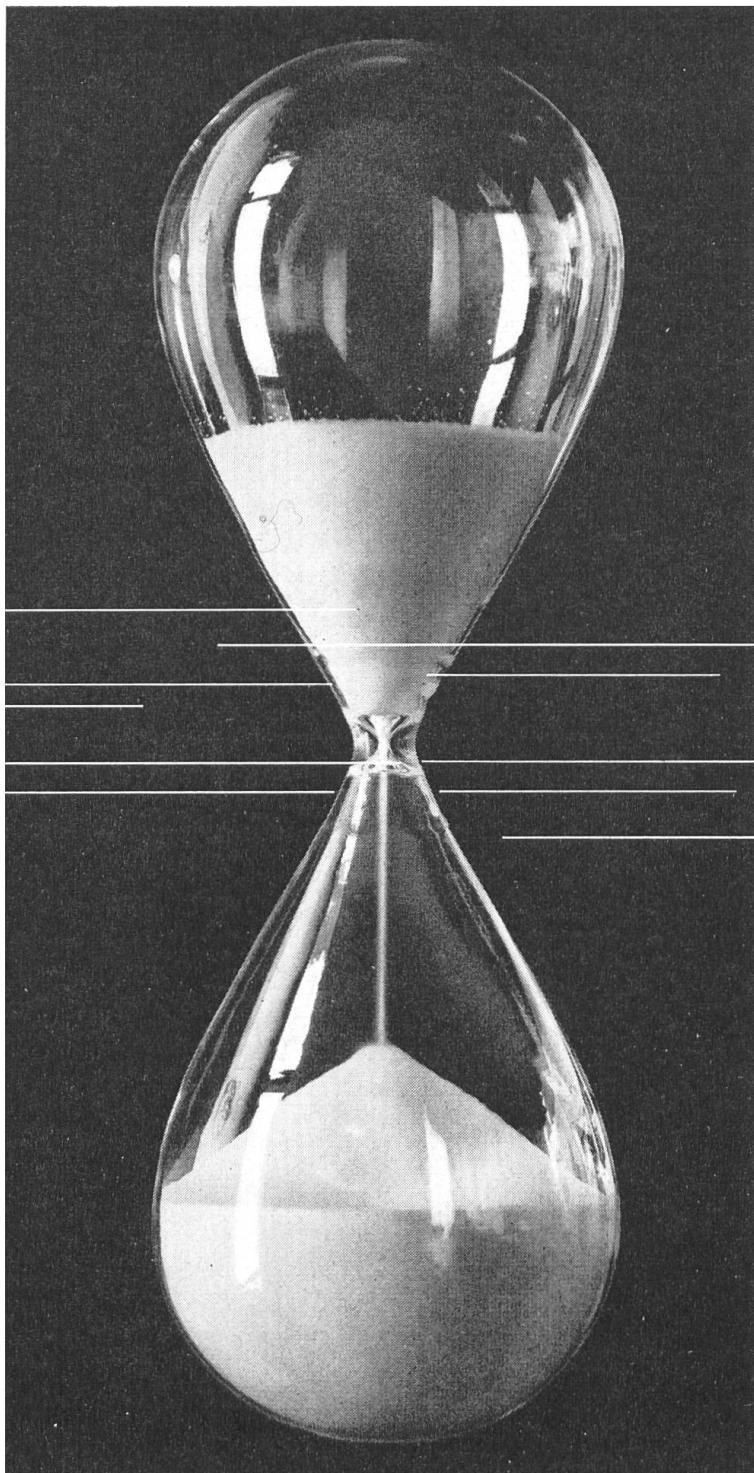
Das neue Werk von Adolf Guggenbühl ist das Ergebnis jahrzehntelanger praktischer Beschäftigung des bekannten Verfassers mit kulturpolitischen Problemen. Gesunde Gemeinden bilden eine wichtige Grundlage unseres föderalistischen Staates. In vielen Teilen unseres Landes sind die Gemeinden heute bedroht. Während manche Dörfer durch die Landflucht leiden, ergeben sich an andern Orten Schwierigkeiten durch das allzu schnelle Wachstum. Aber auch wo keine Wanderungsbewegung stattgefunden hat, selbst in entlegenen Bauerndörfern, ist eine geistige Verstädterung eingetreten, die oft zerstörend wirkt.

Ein Heilmittel für diese ungünstigen Erscheinungen ist eine zielbewußte Kulturpolitik, in deren Mittelpunkt, wie der Verfasser zeigt, der Mensch stehen muß. Es gilt, das Leben in der Gemeinde so zu gestalten, daß sich der Einzelne in ihr geborgen fühlt.

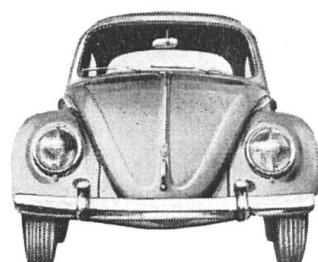
In einer Reihe von Kapiteln werden die verschiedenen Möglichkeiten zur Lösung der sich auf diesem Gebiet stellenden Fragen besprochen: die Gestaltung des Lebensraums, die Kunstpfege, die Einrichtung von Heimatmuseen, die Erstellung von Gemeindechroniken, der Ausbau des Vortragswesens und der Bibliotheken. Besonderen Wert legt Adolf Guggenbühl auf die Neugestaltung der Feste und Bräuche. Ein Abschnitt bietet beherzigenswerte Vorschläge, wie die Neuzugezogenen rascher assimiliert werden können.

Das vorzüglich ausgestattete Buch ist mit Vignetten von H. Tomamichel geschmückt. Aktuell, sachkundig und aufrüttelnd wird das Werk Gemeindebehörden, Lehrern, Pfarrern, aber auch allen andern, denen die Förderung des Gemeindelebens am Herzen liegt, entscheidende Impulse geben.

S C H W E I Z E R S P I E G E L V E R L A G Z Ü R I C H



Warum  
ist und bleibt  
der VW  
der Ewig-Junge?



Weil seine aerodynamischen Linien zeitlose Eleganz bedeuten

weil er auf jeden kurzlebigen Modezierat verzichtet

weil er im ganzen technischen Aufbau noch immer zur Avantgarde gehört

weil sein luftgekühlter Motor punkto Leistung, Wirtschaftlichkeit und Lebensdauer unerreicht ist

weil er den Forderungen des ökonomisch denkenden modernen Menschen entspricht

weil er nicht von Jahr zu Jahr durch «ein neues Modell» entwertet wird

weil er den ständig wachsenden Verkehrsproblemen souverän gewachsen ist

weil er in seiner robusten Langlebigkeit seinem Besitzer ewig bleibt

Fahren und sparen – mit dem VW



Rund 240 Vertretungen betreuen den VW in der Schweiz. Sie arbeiten nach dem VW-Festpreistarif, der 421 Positionen umfasst und damit in unserem Lande das einzige Servicesystem mit Fixpreisen für sämtliche Leistungen darstellt.

Vorteilhafte Teilzahlungs-Möglichkeiten durch unsere Schwestergesellschaft Aufina AG, Brugg.



Schinznach-Bad